



Ich fühle mich wohl, wo man mich versteht

Minden-Mitte. Am kommenden Sonntag, 5.7.2015, findet in der Neuapostolischen Kirche, Gemeinde Minden-Mitte, ein Gottesdienst für Hörgeschädigte statt. Gottesdienstbeginn: 10 Uhr

Zu diesem Gottesdienst werden etwa 70 hörgeschädigte Gläubige und Betreuer aus der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen und Mitteldeutschland (umfasst Teile des Bundeslandes Niedersachsen, Sachsen-Anhalt) erwartet.

Lautsprache begleitende Gebärdensprache (LBG)

Der Gottesdienst wird von Priester Bernd Graffenberger in Lautsprache mit Lautsprache begleitender Gebärdensprache (LBG) durchgeführt. Das deutlich und langsam gesprochene Wort wird durch entsprechende, standardisierte Gebärden begleitet. So ist es möglich, dass auch nicht Hörgeschädigte das gesprochene Wort verstehen können.

Auch ein Gebärdenchor gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit. Hierbei stehen Mitglieder des Gebärdenchores sichtbar für alle vor dem Altar. Sie setzen den gesungenen Text des Gemeindechores synchron in Gebärde um.

Die Wurzeln liegen in Nordrhein-Westfalen

Schon seit über 50 Jahren bietet die Neuapostolische Kirche Gottesdienste für Hörgeschädigte an. Hierbei liegen die Anfänge in Nordrhein-Westfalen. Auf Anregung des damaligen Kirchenoberhauptes, Stammapostel Walter Schmidt, wurde der erste Gottesdienst für Hörgeschädigte im Mai 1963 in Dortmund, Neuapostolische Kirche Gemeinde Dortmund-Nord, durchgeführt.

Neuapostolische Hörgeschädigte pflegen die Gemeinschaft

Mittlerweile werden in der Regel zweimal im Monat, an verschiedenen Orten in der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen, Gottesdienste für Hörgeschädigte angeboten. Neben den Gottesdiensten wird ein besonderer Schwerpunkt auf die Gemeinschaft gelegt. Einmal im Jahr finden überregionale Treffen mit den benachbarten Gebietskirchen statt. Ein weiterer besonderer Hö-

hepunkt sind die Hörgeschädigten-Tage (HGT). Hier treffen sich hörgeschädigte Gläubige aus ganz Deutschland und der Schweiz.

Weitere Informationen hält die Internetseite für Hörgeschädigte, www.nak-deaf.org, bereit.

Gottesdienst in Gedenken an Verstorbene

Der Gottesdienst für Hörgeschädigte am kommenden Sonntag wird zugleich ein Gottesdienst zum Gedenken der Entschlafenen sein. Hier treten neuapostolische Christen in Fürbitte für Verstorbene ein.

Der Gottesdienst in der Neuapostolischen Kirche Gemeinde Minden-Mitte, Hausberger Straße 7, beginnt um 10:00 Uhr. Hörgeschädigte und Interessierte sind zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen.

30. Juni 2015

Text: bk

Fotos: www.nak-deaf.org

